

Protokoll der 144. Generalversammlung vom 8.April 2022

| | |
|----------------------------------|--|
| Datum: | Freitag, 8.April 2022 |
| Ort: | Schützenmatt, 6313 Menzingen |
| Beginn: | 19.00 Uhr |
| Ende: | 21.10 Uhr |
| Vorsitz: | Barbara Beck-Iselin |
| Protokoll: | Corinne Staub-Stucki |
| | |
| Anwesend: | 94 Personen |
| Entschuldigte Mitglieder: | 41 Personen haben sich offiziell entschuldigt |
| Gäste: | Susan Staub, Gemeinderat Monika Barmet, Kantonsratspräsidentin Andreas Kaiser, Kirchenratspräsident Eva Maria Müller, Präses |
| | |
| Entschuldigte Gäste: | Alle Frauengemeinschaften des Kantons Barbara Baumann, ref.Kirchgemeinde Menzingen Margrit Ulrich vom ZKF |
| | |
| Traktanden: | <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüssung und Wahl der Stimmzählerinnen 2. Protokoll der GV vom 15.April 2021 3. Geistliche Worte von Eva Maria Müller, Präses 4. Jahresberichte der Frauen Menzingen 5. Kassa- und Revisorenberichte / Budget 6. Mutationen, Eintritte und Verabschiedungen 7. Jubilarinnen 8. Verschiedenes, Ihre Anträge |

Im Protokoll werden folgende Abkürzungen verwendet:

| | |
|------|------------------|
| FM | Frauen Menzingen |
| FB | Familiebrugg |
| SK | Seniorenkreis |
| LO | Liturgie Oase |
| KeZi | Kerzenziehteam |
| KG | Kontaktgruppe |

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzählerinnen

Nach dem feinen Nachtessen, welches von Felix Pfister und der Dorfmetzgerin Hegglin zubereitet wurde, begrüsst uns Barbara Beck-Baumann zum offiziellen Teil der Generalversammlung. Sie heisst die anwesenden Mitglieder, die Ehrenpräsidentin Agnes Zurfluh, das Ehrenmitglied Trudi Keiser, sowie die geladenen Gäste ganz herzlich zur 144. GV der Frauen Menzingen willkommen und eröffnet offiziell die Generalversammlung.

Es ist schön, dass wir nach so langer Zeit, unsere GV wieder physisch abhalten können. Doch so ganz ist die Corona-Zeit nicht vorbei und aus diesem Grund kann auch unser Leitungsteammitglied Isabelle Menzi-Vogel, welche zusammen mit Barbara die GV geleitet hätte, krankheitshalber nicht dabei sein. Einmal mehr ist Flexibilität, Umdenken und anders Planen angesagt. Wenn die GV aus diesem Grund etwas chaotischer wird als sonst, entschuldigen wir uns jetzt schon dafür.

Einige Vorbereitungen sind nötig, damit wir alle eine tolle Generalversammlung erleben dürfen. Unser Dank geht an alle fleissigen Helfer im Hintergrund. Sei es für das Tische aufstellen, die Technik einrichten, Tische dekorieren und vieles mehr.

Zuletzt geht der Dank an die Schülerinnen und Schüler der 3. Oberstufe, welche uns heute Abend bedienen. Sie erhalten einen Beitrag in die Klassenkasse.

Barbara Beck-Iselin teilt mit, dass sämtliche Berichte und Protokolle auf der Homepage ersichtlich waren. Da es keine Einwände bezüglich der Traktandenliste gibt, können wir die GV wie geplant durchführen. Als Stimmzählerinnen werden Fränzi Röllin und Margrit Küng gewählt. Barbara Beck-Iselin bedankt sich bei den beiden Frauen für ihre Mithilfe.

2. Protokoll der GV vom 15. April 2021

Die letztjährige Generalversammlung war etwas speziell. Zum ersten Mal in der Geschichte der Frauen Menzingen wurde sie in schriftlicher Form abgehalten. Danke, dass Sie so zahlreich teilgenommen haben. Insgesamt haben 238 Mitglieder ihre Stimme abgegeben. Das ist mehr als die Hälfte aller Mitglieder. Das Protokoll wurde auf unsere Website publiziert. Das Protokoll vom 15. April 2021 erhält keine Einwände und wird mit einem Applaus an Isabelle Menzi-Vogel, welche das Protokoll verfasst hat, einstimmig angenommen.

3. Geistliche Worte von Eva Maria Müller, Präses

Eva Maria Müller greift die Geschichte der 3 Schmetterlinge auf.

Die FM sind mit der Sonne vergleichbar. Jede einzelne von uns strahlt, gibt anderen Kraft und Energie, schenkt Wärme, man fühlt sich wohl. In der Gemeinschaft tolle Sachen erleben, zusammen Erfahrungen sammeln und austauschen, das Zusammensein geniessen, dies bereichert unser Leben sehr.

Sie freut sich sehr, dass das Leitungsteam weitermacht und wünscht uns den Zusammenhalt wie die 3 Schmetterlinge in hatten. Als Dankeschön überreicht sie uns ein Present, das symbolisch dafür steht, dass die Schmetterlinge im Bauch uns beflügeln und dass wir die Zeit finden, um Schmetterlinge zu beobachten und den Pflanzen beim Wachsen zuzusehen.

4. Jahresberichte der Frauen Menzingen

Wie die GV, konnte auch so vieles Anderes im letzten Jahr nicht stattfinden. Dazu gehörte leider auch die Verabschiedung unserer langjährigen Präsidentin Yvonne Stadelmann und unserer langjährigen Kassierin Matthia Diener. Barbara Beck-Iselin bitte die beiden ehemaligen Vorstandsmitglieder nach vorne. Die Dankesworte, die Geschenkübergabe, den Blumenstrauß übergeben, etwas Essen usw. All die Dinge, welche zu einer Verabschiedung dazugehören, haben wir im kleinen Kreis zelebriert.

Was aber fehlte, waren Sie und der Applaus, den die Beiden mehr als verdienen.

Wir bedanken uns nochmals bei den Beiden für Alles, was sie in den vergangenen Jahre für uns getan haben. Sie erhalten Standing Ovationen von der ganzen Versammlung.

Es hat noch drei weitere Frauen gegeben, die leider nicht persönlich von uns verabschiedet werden konnten. Es sind dies von der Familiebrugg Rebekka Roth und Corina Zürcher-Hess sowie vom Seniorenkreis Cécile Peier. Den Anwesenden wird als Dank eine Rose überreicht.

Die Generalversammlung 2021 wurde bekannterweise in schriftlicher Form abgehalten, was auch hiess, dass die Mitglieder der Frauen Menzingen das Leitungsteam gewählt hat, ohne uns zu sehen oder zu wissen, wer wir sind. Jedes Mitglied des Leitungsteam hat sich vorgestellt und folgende drei Fragen beantwortet:

Was machst Du für die FM und wer bist du sonst noch?
Was ist deine Motivation für dieses Amt?
Was gibt es sonst noch Wichtiges über dich zu sagen?

Es sind 5 ganz unterschiedliche Frauen. So verschieden wir sind, unser Anliegen ist das Gleiche. Wir wollen, dass die Geschichte der Frauen Menzingen weitergeht.

Aber nur weil wir fünf uns jetzt zur Verfügung gestellt haben, ist das Problem noch nicht gelöst. Das Problem der Frauen Menzingen ist die aktuelle Altersstruktur des Vereins. Hierzu zeigt Barbara Beck-Iselin eine Folie, die aufzeigt, wie sich die Altersstruktur des Vereins im Moment zusammensetzt.

4% oder 19 Frauen aller Mitglieder sind jünger als 40 Jahre. Hier kommen die Angebote der Familiebrugg zum Tragen. Die Angebote werden gut besucht, jedoch ist nicht jede Teilnehmende auch Mitglied der FM. 178 Frauen oder 42% aller Mitglieder sind zwischen 40-59 Jahre alt. Es ist die Altersgruppe, die seit längerem keine Angebote mehr nutzt. Die Angebote des Vorstandes waren auf diese Altersgruppe ausgerichtet, jedoch mussten viele aufgrund mangelnder Nachfrage abgesagt.

Der grösste Teil unserer Mitglieder sind 60+. Es sind 230 Frauen und 1 Mann oder 54% aller Mitglieder. Es ist die Altersgruppe, an deren sich der Seniorenkreis und auch die Kontaktgruppe orientiert. Diese Angebote laufen hervorragend und werden sehr gut besucht. Es ist eine Tatsache, dass sich die Bedürfnisse der Frauen- stellvertretend für die Gesellschaft- verändert haben.

Unser Ziel muss es sein, mehr junge Frauen zu motivieren aktives Mitglied der FM zu werden.

Barbara Beck-Iselin muntert alle dazu auf, Frauen anzusprechen und zu motivieren, Mitglied bei uns zu werden.

Wo veränderte Bedürfnisse sind, können auch neue Angebote entstehen, auch für 40-60 jährige. Wünsche und Anregungen sind jederzeit willkommen.

Nur zusammen schaffen wir es, dass die Frauen Menzingen auch weiter so bestehen können.

Es war etwas mehr als im Jahresbericht geschrieben wurde, aber es ist uns wichtig, dass wir nichts beschönigen und Ihnen aufzeigen, wo wir stehen. Nichts desto trotz muss über den Jahresbericht der FM abgestimmt werden.

Martina Müller bittet die Anwesenden, über den Jahresbericht der FM abzustimmen. Dieser wird mit einem grossen Applaus bestätigt.

Einen herzlichen Dank für das Verfassen der Rückblicke der einzelnen Gruppen geht an Dominik Schmid, Yvonne Stadelmann und an das Leitungsteam der Familiebrugg.

Im nächsten Jahr ist die Liturgieoase an der Reihe mit dem Präsentieren ihres Jahresberichtes. Darauf freuen wir uns.

5.Kassa- und Revisorenberichte / Budget

Barbara Beck-Iselin präsentiert anstelle von Dominique Berchier-Briand die Jahresrechnung 2021 der Frauen Menzingen und weist daraufhin, dass unsere Jahresrechnung und die aller Gruppierungen seit Ende Februar auf der Homepage publiziert sind.

Sie erläutert kurz einige Details.

Weniger Einnahmen bei Kursen und Veranstaltungen und weniger Ausgaben für General- versammlung, Dankeschönessen usw. Der Grund ist bekannt.

Erfreulicherweise haben wir mehr Spenden bekommen. Herzlichen Dank allen, die uns unterstützt haben.

Beim Posten IT/Homepage wurde ein neuer Vereins-Laptop budgetiert, der aber nicht angeschafft wurde.

Unser Gewinn per 31.Dezember 2021 beläuft sich auf **CHF 228.37**.

Seit 2018 spenden wir jeweils die Hälfte unseres Gewinns resp.CHF 500 an eine wohltätige Organisation. Eigentlich schlagen wir Ihnen die angedachte Organisation jeweils an der GV vor. Da die letzte GV schriftlich abgelehnt wurde, hat das Leitungsteam die Organisation bestimmt. Unsere Wahl fiel auf die Familienhilfe Zug.

Das Leitungsteam hat bei diesem grossen Gewinn beschlossen, dass nicht alles an die Familienhilfe gespendet wird, sondern auch ein Teil an die Gruppierungen zurück kommt. Diese können dann selbständig über dieses Geld verfügen.

BILANZ PER 31.DEZEMBER 2021

Am 31.Dezember 2021 verfügen wir über flüssige Mittel in Kasse und auf unseren Bankkonten im Gesamtwert von CHF 55'591.68.

Alle Revisorenberichte wurden anfangs März auf unsere Website publiziert.

Trotz widriger Umstände dürfen wir mit Freude und Stolz auf ein gesamthaft erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken. Herzlichen Dank den Kassierinnen der Gruppierungen, namentlich Rosmarie Roth, Elisabeth Christen, Vreni Gisler und Yvonne Stadelmann.

Im Einverständnis mit unserer Revisorin Helen Müller, verzichten wir darauf, den Revisorenbericht vorzulesen. Ein herzliches Dankeschön an Helen und den beiden zukünftigen Revisorinnen für ihre geleistete Arbeit.

Alle Jahresrechnungen und der Revisorenbericht werden einstimmig angenommen und somit wir allen Leitungsgremien und Kassiererinnen die Décharge erteilt.

Budget 2022

Wir gehen davon aus, dass wir das Vereinsjahr 2022 mit einem Gewinn von CHF 918.00 abschliessen werden.

Alle Budgetposten belaufen sich im Rahmen des Vorjahres. Einzig die Ausgaben für die GV haben wir angepasst.

Wie vorhin angesprochen, wird auch die Hälfte des Gewinns im nächsten Vereinsjahr gespendet. Das Leitungsteam hat sich für " Herberge für Frauen Zug" entschieden. Diese Institution bietet Frauen Schutz und

eine Unterkunft, wenn sie z.B. Opfer häuslicher Gewalt geworden sind.

Das Budget und der Spendenzweck wird einstimmig angenommen.

Ideen oder Projektvorschläge, welche wir mit unserem Gewinn unterstützen könnten, bitte bis Ende Spetember 2022 dem Leitungsteam melden.

6.Mutationen/ Eintritte und Verabschiedungen

Wir beginnen mit den Revisorinnen.

Heute verabschieden wir Helen Müller als Revisorin. Zusammen mit Margit Schüpbach wurde sie vor 4 Jahren für dieses Amt gewählt. Margrit Schüpbach ist leider im letzten Jahr viel zu früh verstorben. Helen musste dadurch die Revision bereits im letzten Jahr alleine durchführen. Nun hat sie sich entschieden, dieses Amt weiterzugeben.

Wir danken Helen Müller für ihr Engagement und dass sie genaustens auf unsere Zahlen geschaut hat und alles sorgfältig geprüft hat.

Da sie heute nicht anwesend ist, wurden ihr die Blumen und die Dankesworte bereits heute Morgen überbracht und Geburtstagsglückwünsche kamen auch noch dazu.

Wir dürfen Ihnen zwei neue Revisorinnen zur Wahl vorschlagen. Sie haben sich auf unseren Aufruf im vergangenen Jahr gemeldet.

Dies sind Brigitta Spengeler und Mäggi Zürcher.

Beide haben bereits bei der diesjährigen Revision mitgewirkt und sind somit bestens für ihre künftige Aufgabe gerüstet.

Brigitta Spengeler sowie Mäggi Zürcher warden mit einem kräftigen Applaus gewählt und erhalten eine Rose als Willkommensgruss.

Neueintritte

Zu unserer Freude sind Brigitta Birchler, Carmen Spatz und Julia Pein in die FM eingetreten. Wir heissen euch herzlich willkommen.

Austritte

Natürlich gibt es auch immer Austritte. Sei es durch Wegzug oder aus anderen Gründen. Seit der letzten GV sind 16 Frauen aus unserer Gemeinschaft ausgetreten.

Leider mussten wir von 10 Frauen für immer Abschied nehmen. Da wir letztes Jahr nur die schriftliche GV hatten, werden alle Frauen erwähnt, die seit der GV 2020 verstorben sind.

Es sind dies: Albertina Hegglin-Hegglin, Verena Zürcher-Röllin, Rosemarie Zürcher-Zurbrügg, Martha Hegglin-Barmettler

Martha Gössi, Margrit Schüpbach, Theres Schuler-Etter, Agnes Durrer-Küttel, Lydia Hegglin-Staub, Heidi Elsener-Studer

Wir entzünden eine Kerze, halten kurz inne und gedenken unseren Verstorbenen.

Am 22.September 2022 findet der Gedenkgottesdienst mit Eucharistiefeyer in der St.-Anna-Kapelle statt. Die LO wird diesen Gottesdienst vorbereiten. Schön, wenn Sie auch Zeit dafür finden.

Veränderungen in den verschiedenen Gruppen

Familiebrugg

Carolin Ribordy und Ebru Duran verlassen das Leitungsteam. Umso mehr freut es uns, dass mit Martina Schmid und Kathrin Höhnig zwei neue Frauen gefunden werden konnten, die das Team mit ihrem Engagement und ihren Ideen unterstützen. Auch euch herzlich willkommen und Danke für euren Einsatz.

Seniorenkreis

Hier gibt es einen grossen Wechsel. Mit Angelika von Euw, Tina Egger und Rosmarie Iten verlassen drei langjährige Mitglieder das Team. Angelika war 14 Jahre Mitglied, Tina und Rosmarie waren 9 Jahre tatkräftig im Seniorenkreis tätig.

Wir danken Euch herzlich für euer Engagement und wünschen Euch alles Gute weiterhin. Angelika wird ein Blumenstrauss überreicht. Tina und Rosmarie erhalten ihn zu einem späteren Zeitpunkt, da beide heute nicht anwesend sein können.

Schön, dass auch in dieser Gruppe wieder zwei neue Mitglieder gefunden wurden. Mit Cäcilie Zahner und Marianne Signer erhaltet ihr tolle Unterstützung. Eine Rose als Willkommensgruss wird überreicht.

Kontaktgruppe

Im Vorstand gibt es keine Wechsel, dies freut uns sehr!

Bei den Besucherinnen gibt es jedoch einige Mutationen. Die nachfolgend genannten haben über Jahre hinweg einen unbezahlbaren Dienst für betagte und alleinstehende Menschen in unserem Dorf geleistet. Sie wurden bereits von der Kontaktgruppe gebührend verabschiedet. Es sind dies:

Bis zur GV 21 : Anni Arnold (9), Annemarie Hegglin-Müller (12), Rosmarie Zürcher (12), Rita Röllin-Meienberg (22), Helene Hegglin (28), Margirt Kälin-Uhr (29), Cecile Körner (29)

Bis zur heutigen GV: Erika Wälti (14), Frieda Benz (14), Edith Volejnicek (12)

Leitungsteam

Wir machen unverändert und mit viel Motivation weiter!

Bedanken möchten wir uns bei allen Ressortfrauen, die uns ihre Zeit schenken, organisieren und uns so einiges an Arbeit abnehmen. Den Anwesenden wird ein Dankeschön überreicht. (natürlich erhalten die anderen auch ihr Couvert)

7. Jubilarinnen

In diesem Jahr haben wir keine Jubilarin.

8. Verschiedenes/ Ihre Anträge

Es sind keine Anträge zuhanden der GV eingegangen.

Anträge müssen bis zum 31. Dezember 2022 eingereicht werden. Um ihr Anliegen seriös behandeln zu können braucht der Vorstand diese Zeitspanne bis zur GV.

Martina Müller weist auf Folgendes hin:

- Online Programm (hat sich bewährt, da man spontan Änderungen anbringen kann)
- Newsletter per Mail
- Crossciety

Auch in diesem Jahr wird das Geburtstagsspiel durchgeführt. Trudi Keiser und Elisabeth Christen haben alles dafür vorbereitet, herzlichen Dank.
Wichtig ist, wenn sie mitmachen: Machen Sie sich eine Notiz, damit das Geburtstagskind nicht vergessen geht. Sie leider schon oft vorgekommen

Das Wort ist frei für die Gäste:

Susan Staub

Überbringt uns Grüsse vom Gemeinderat und dankt herzlich für die Einladung.
Ein Danke an das Leitungsteam und die Gruppierungen für ihren Einsatz zum Wohl der Frauen von Menzingen.
FM deckt alle Generationen ab, was sehr wichtig für die Gemeinde ist.
Sie sieht es als eine Wertschätzung an uns, dass doch so viele heute Abend anwesend sind.
Weiterhin wünscht sie uns alles Gute und eine gute Zusammenarbeit.

Andreas Kaiser

Er schliesst sich dem Dank von Susan Staub an.
Er zitiert Barbara: " Wir werden weitermachen!" Diese Aussage hätte den Kirchenrat sehr gefreut, ansonstern hätten sie " ad Säck" müssen.
Er gratuliert uns zu 12 Dutzend Generalsversammlungen, was doch eine beachtliche Leistung ist.

So, das war die diesjährige GV. Damit sie alles in Ruhe nachlesen können, wird das Protokoll auf unserer Homepage veröffentlicht.

Zum Schluss nochmals ein herzliches Dankeschön an alle.
Der Gemeinde Menzingen, dem Kirchenrat, dem Küchenteam, den Schülerinnen und Schülern und allen, die in irgendeiner Form einen Beitrag geleistet haben und so zum guten Gelingen der GV beigetragen haben.

Die nächste GV findet statt am: **Donnerstag, 23.März 2023**

Und Ihnen ein grosses Danke, dass sie heute anwesend sind.
Wir wünschen Ihnen noch einen gemütlichen Abend und viel Glück beim Lotto.

Ende der GV: ??? hab ich nicht notiert

Für das Protokoll: Corinne Staub-Stuck

